

Salzburger Verkehrsplattform Pro Bahn Österreich

Sprecher: Mag. Peter Haibach

Georg Rendlweg 26, A-5111 Bürmoos

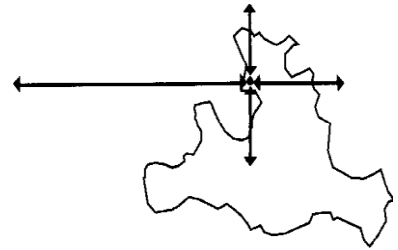
☎ (0664) 42 69 607 oder (06274) 4966

Fax (06274) 4966 E-Mail: haibach@sbg.at

www.salzburger-verkehrsplattform.org

www.pro-bahn.at

www.regionale-schienen.at



29. Oktober 08

Medieninformation:

Designer Outlet-Center und Baumax ohne Verkehrslösung

Inferiore Planung der Gemeinde Wals und des Landes: Baugenehmigung für Großprojekte ohne Verkehrslösung in Salzburg übliche Praxis

Buslinie 27 und Obuslinie 8 statt Autobahnverbindung

Forderung nach Planungsverbund im Zentralraum Salzburg

In Salzburg wiederholt sich bei jedem Bauprojekt die Geschichte:

Zuerst wird gebaut, bis kurz vor Fertigstellung gibt es keine Verkehrslösung, dann plötzlich große Emsigkeit eine Verkehrslösung zu finden – zumeist ist es dann eine Straßenzulassung auf Kosten der Anrainer/-innen. So beim Stadion Klessheim, bei der Salzburg-Arena, beim Eishockeystadion, bei der Red Bull-Fußballakademie droht Ähnliches.

Die Frage stellt sich, wer vergibt eine Baugenehmigung ohne vorher die Verkehrslösung fixiert zu haben. Jeder kleine Häuslbauer muss diese nachweisen, die Großen können es sich richten.

Die Verkehrsplattform erteilt den Planungsabsichten den Verkehr des Outletcenters über eine neue Autobahnverbindung zu lösen, eine klare Absage. Damit würden in einem bereits ohnedies bereits stark belasteten Gebiet zusätzliche Straßenkapazitäten entstehen. Gemeinde Wals, Stadt und Land sind vielmehr gefordert gemeinsam ein Mobilitätskonzept für das Outletcenter, Baumax, Airportcenter, etc. vorzulegen, das weitgehend auf eine Anreise mit Öffis setzt. Immerhin sind jährlich ca. 3,2 Mio. Besucher/-innen zu erwarten.

Die Verkehrslösung muss jedenfalls beinhalten:

- Anbindung von Flughafen und Outletcenter mit der Buslinie 27
- Eine direkte Verbindung Zentrum – Flughafen – Outletcenter, Baumax, Airportcenter mit der Obuslinie 8 im 5-Minutentakt
- Obuslinie 2 ist bereits jetzt an den Kapazitätsgrenzen angelangt.
- Keine neue Autobahnverbindung
- Darüber hinaus wäre Outletcenter und Baumax, Airportcenter gut beraten, die Bus-Anreise mit Gratis-Bustickets zu fördern
- Kosten der Obuslinie 8 sollten Verursacher, d.h. die Großmärkte tragen.

Diese Planungsmisere zeigt die Notwendigkeit eines Planungsverbundes für den Großraum Salzburg auf, wie z.B. einer im Rheintal in Vorarlberg besteht. Das Prinzip, jeder Bürgermeister entscheidet über Bauprojekte ohne auf die Nachbargemeinden Rücksicht nehmen zu müssen, ist Anachronismus auf Kosten der Lebensqualität der Anrainer/-innen von Großprojekten, siehe Stadion Klessheim.

Für die Salzburger Verkehrsplattform:

Peter Haibach